



Datenblatt Antirutschmatten

Produktgruppe 20

STOP PLUS

Ein erheblicher Teil aller Verkehrsunfälle im Gütertransport wird durch mangelhafte Ladungssicherung verursacht. Eine wichtige Komponente bei der Ladesicherung ist die Reibungskraft. Die Erhöhung der Reibungskraft ist das effektivste Mittel in der Ladesicherung. Hier kommen unsere Antirutschmatten mit ihren hohen Gleitreibwerten zur Anwendung.



Qualitätstyp	061.0810 STOP PLUS	
Abmessungen		
Rollenbreite	1'250 mm	
Streifenbreite	ab 100 bis 300 mm	
Materialstärke	3 4 5 6 8 10 mm	
Länge	20 15 12 10 8 6 m	
Plattenformate	auf Anfrage	
Toleranzen	Länge und Breite ± 1.5%, Dicke ± 5%	
Material		
Eigenschaften	Zäh- und dauerelastisch, hohe Druckbelastbarkeit und Schlagfestigkeit, unverrottbar.	
Zusammensetzung	PUR gebundene Granulate aus SBR-Kautschuk + blauen EPDM Farbpartikeln.	
Technische Daten		
Raumgewicht	ca. 810 kg/m ³	
Reissfestigkeit	> 0.80 N/mm ² Bruchdehnung: 62%	ISO 37 und ISO 1798
Temperaturbeständigkeit	-30° C bis +80° C (im Ruhezustand -120° C und kurzfristig bis +300° C)	
Gleit- / Reibwerte	0,7 µ bei 8mm Stärke (empfohlener Mindestwert 0,6 µ) und einer simulierten Beladungslast von 300 t/m² (= 3 N/mm ²)	VDI 2700
Brandverhalten	Efl (normal entflammbar; B2)	EN 13501
Wasserdampfdiffusion	Dampfdurchlässig	
Chem. Verhalten	Resistent gegen Wasser, zahlreiche verdünnte Säuren und Laugen; chemisch neutral; UV beständig. Quellt in Kontakt mit Kraftstoffen, Ölen usw. auf!	
Reinigung		
Ausschütteln und / oder absaugen.		
Besonderes		
Antirutschmatten sind mehrfachtauglich aber vor, während und nach ihrem Einsatz auf mögliche Mängel hin zu prüfen. Sind Schäden vorhanden, dürfen sie nicht mehr verwendet werden.		



Qualitätstyp	061.0810 STOP PLUS
Material	PUR gebundene Granulate aus SBR-Kautschuk.
Test Institut	Forschungsgesellschaft Kraftfahrwesen mbH Aachen (fka)
Datum	18. Mai 2011

Prüfzeugnis für rutschhemmendes Material (RHM) (Ergebnisse aus Labormessungen nach VDI 2700 / 14)



Prüfling: Formtech Antirutsch Matte
Qualitätstyp: 061.0810-AR
 Farbe: 2-farbig
 (SBR/EPDM blau, PU gebunden)
 Materialstärke: 8 mm

Hersteller/Lieferant: Formtech AG
Püntstrasse 2, CH-8492 Wila

1. Prüfbedingungen:

- 1 Lastfall
- 3 Hübe innerhalb einer Messung
- 3 Messwiederholungen (Prüfobjekte werden ausgetauscht)
- Prüfgeschwindigkeit: 0,0017 m/s
- Abtastrate: 1000 Hz
- Prüfklima: 24fC / rel. Luftfeuchtigkeit 57%
- Minimaler Gleitweg: 50 mm

1.1 Art der Reibpartner:

neuwertige Siebdruckplatte, Dicke 26 mm
 Europopalettenprobe 70x84x12 mm (L x B x D)

1.2 Lastfall:

simulierte Beladungslast: 3 t
 (vertikale Stauchung des RHM's < 5%)
 Kontaktdruck zwischen den Reibpartnern:
 0,722 bar
 Vertikalkraft zwischen den Reibpartnern:
 429 N

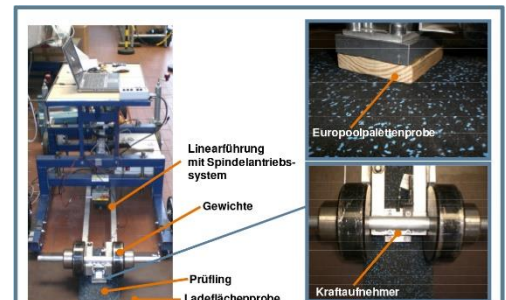
1.3 RHM-Abmessungen:

530x200x8 mm (L x B x D)

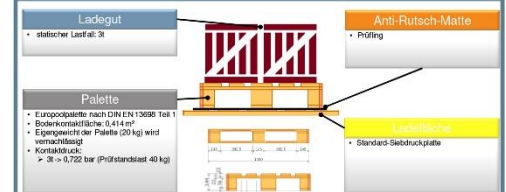
2. ermittelte Gleit-Reibbeiwerte für die oben genannte Versuchsdurchführung (Sicherheitsabschlag S=0,95)

Messwerte: $\mu_0 = 0,70 / 0,69 / 0,70$

Die Reibbeiwertmessungen wurden unter Laborbedingungen mit Probenstücken der einzelnen Reibpartner durchgeführt, um eine homogene Druckverteilung und ein hohes Maß an Reproduzierbarkeit zu gewährleisten. Reibbeiwertmessungen an vollständigen Beladungsaufbauten können abweichende Werte liefern.



Linearzug-Reibwertprüfstand LiReP



simuliertes Prüfzenario



Prüfstandsufbau

Das Messverfahren wurde auf der Basis der Richtlinie VDI 2700 Blatt 14 durchgeführt. Alle Einzelergebnisse wurden dokumentiert und können auf Anforderung nachgewiesen werden. Die angegebenen Reibbeiwerte gelten ausschließlich für Neumaterial.

Forschungsgesellschaft
 Kraftfahrwesen mbH Aachen
 Steinbachstraße 7
 52074 Aachen

(Prüfungsinstitut)

Dirk Henrichmüller
 Dipl.-Ing. Dirk Henrichmüller
 (Prüfer)

Aachen, 18.05.2011

(Ort, Datum der Ausstellung)

© fka 2011 · All rights reserved